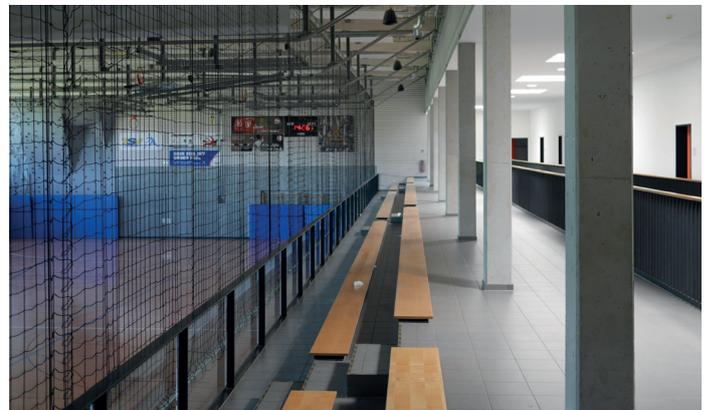


Neubau Sporthalle in Ludwigsburg-Eglosheim



Bauvorhaben

**Neubau Sporthalle und Sanierung Mehrzweckhalle
in Ludwigsburg-Eglosheim**

Bauherr

Stadt Ludwigsburg
Mathildenstraße 21, 71638 Ludwigsburg

Architekt

Knecht Ludwigsburg Planungs- und Bauleitungsgesellschaft mbH
Oscar-Walcker-Straße 26, 71636 Ludwigsburg

Hallenfläche

Sporthalle 1: 1.035 m² (ca. 23 x 45 m)
Mehrzweckhalle: 945 m² (ca. 22 x 45 m)
Nebenräume: 1.610 m²

Umbauter Raum

27.950 m³

Bauzeit

2008

Baukosten

4.100.000 €

Außenanlagen

20.000 €

Baunebenkosten

850.000 €

Gesamtkosten inkl. MwSt.

4.970.000 €

Leistungsbild

1 bis 6, 8 nach HOAI

Bauvorhaben**Neubau Sporthalle und Sanierung Mehrzweckhalle
in Ludwigsburg-Eglosheim**

Beschreibung

Geplant wurde der Neubau einer Sporthalle in Ludwigsburg-Eglosheim. Die neue Halle grenzt an die bestehende Mehrzweckhalle an, diese wird von Grund auf saniert.

Durch den Geländeverlauf bedingt liegt die neue Sporthalle 3,5 m tiefer. Dies bedingt eine Pfahlwand zwischen den Bauabschnitten. Diese nimmt die Erddruck- sowie die Gründungslasten der alten Mehrzweckhalle auf.

Die Dachkonstruktion über der Spielfläche der neuen Halle mit den Abmessungen von 45,5 x 26,1 m hat in den Achsen 6n-13n/An-Fn acht stahlunterspannte BS-Holz binder, die oben in der Mitte der Buchstabenachse den Hochpunkt hat und wie ein Satteldach mit 2,12 Grad Neigung zur Traufe läuft. Die Dacheindeckung besteht aus Trapezblechprofilen.

Die Nebenräume haben Flachdächer in Stahlbeton die auf Wänden bzw. Unterzügen lagern. Die Tribünen sowie die UG-Räume sind ebenfalls aus Stahlbeton. Die Gründung der neuen Halle erfolgt mittels Einzel- und Streifenfundamenten.

Die bestehende Mehrzweckhalle wird von Grund auf saniert.

Die mit Gasbeton eingedeckte Dachkonstruktion muss durch die erforderliche Be- und Entlüftung eine Aufhaubung über dem Dach erhalten. Das bedingt, dass in der Mitte der Halle Gasbetonplatten entfernt werden müssen.

In dem Endfeld sind Stahlwechsel erforderlich, da die neue Lüftung im Endfeld nicht bis zum Hausgrund geht und die Restplatten gehalten werden müssen.